



Leitfaden zur Aufarbeitung **Buchen- rundholz**

Vorwort

Diese Broschüre wurde entworfen, um die Kommunikation zwischen Forstwirtschaft und Holzindustrie zu verbessern. Sie ist insbesondere an Waldarbeiter gerichtet, da sie selten in direktem Kontakt zu den Holzverarbeitern stehen. Durch die qualifizierte Aufarbeitung entscheidet der Waldarbeiter über die spätere Verwendung des Holzes. Er legt die Grundlage für eine optimale Nutzung des Rohstoffes Holz und trägt wesentlich zur Steigerung der Wertschöpfung für den Waldbesitz bei.

Wir freuen uns auf die erfolgreiche Zusammenarbeit!

Diese Aufarbeitungsbroschüre wurde von der Pollmeier Massivholz GmbH & Co. KG erstellt.

Maximieren Sie Ihre Wertschöpfung in der Buche!

Noch immer wird zu viel sägefähiges Holz als Industrie- oder Brennholz deklariert – dadurch entgehen dem Waldbesitzer erhebliche Einnahmen.

Genau hier setzt unser Leitfaden zur Aufarbeitung von Buchenstammholz an: Er unterstützt Waldbesitzer und Forstarbeiter dabei, den Holzeinschlag möglichst einfach und wirtschaftlich zu gestalten. Die von uns zugelassene Aufarbeitung – die Entastung mit der kürzesten Schnitfführung – erleichtert die Forstarbeit erheblich, reduziert den Sortieraufwand und ermöglicht gleichzeitig eine hohe Wertschöpfung.

Wir verzichten bewusst auf die klassische Holzübernahme. Damit wird die Bereitstellung des Buchenrundholzes für Sie unkomplizierter und schneller.

Bitte beachten Sie das aktuell gültige Sortiermerkblatt!

Krümmung | geeignet

Krümmung ohne Einschränkung zulässig.



Krümmung | geeignet



Steilast | geeignet

Der Stamm sollte nach dem Steilast noch mind. 2/3 des Mittendurchmessers aufweisen.



Steilast | nicht geeignet

Ausschlusskriterium beim Steilast ist ein erheblicher Durchmesserabfall unter 2/3 des Mittendurchmesser. Verursacht Probleme bei der Entrindung!

Äste | geeignet

Äste spielen keine Rolle.



Äste | geeignet

Stämme mit mehreren Ästen nicht zu früh zopfen. Abschnitt unter Einhaltung des Zopfdurchmessers, geeignet.

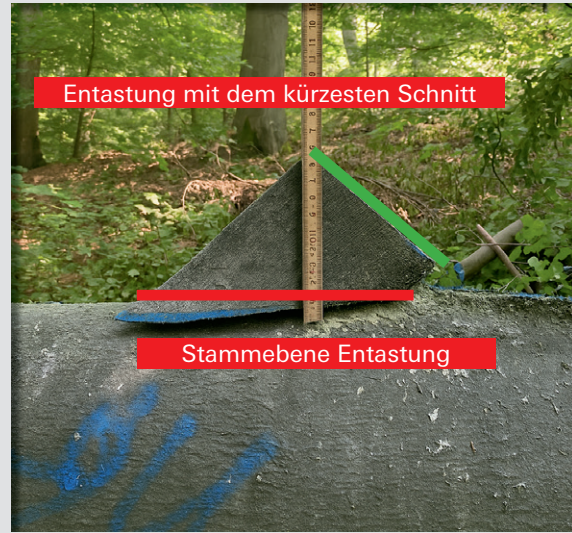


Äste - Fauläste | geeignet



Entastung | geeignet

Die Entastung mit der kürzesten Schnitfführung ist zulässig und vereinfacht die Aufarbeitung insbesondere bei Stämmen mit vielen Ästen.



Entastung mit dem kürzesten Schnitt

Stammebene Entastung

Riss | geeignet



Riss | geeignet

Mantelriss bis 1m ist zulässig.



Abplatzung | geeignet

Die Abplatzung darf maximal 20 % des Durchmessers betragen.



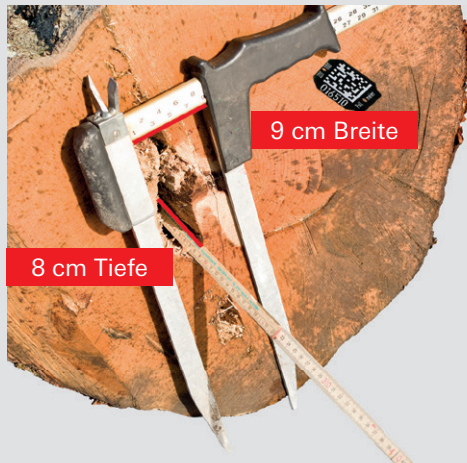
Abplatzung - Risse | nicht geeignet

Spaltstücke und Mehrfachrisse führen zu Problemen bei der Weiterverarbeitung.



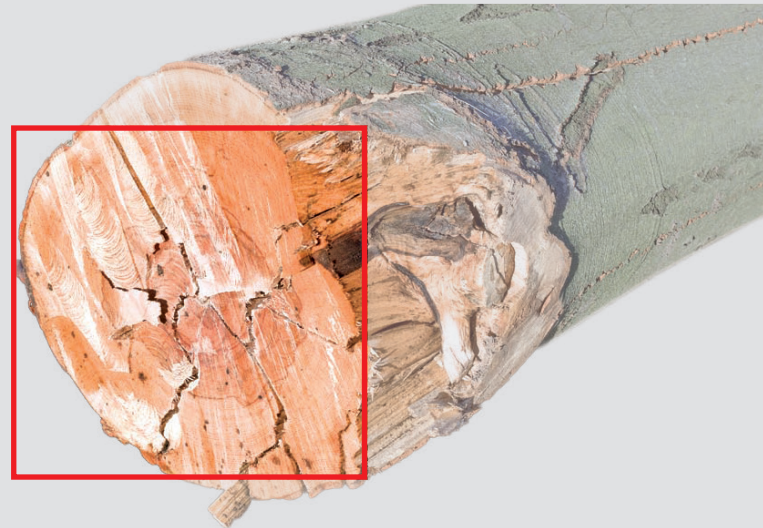
Aufarbeitung Riss | geeignet

Leichter Ausriss durch Fällung. Stammstück muss nicht gesund geschnitten werden. Längenzugabe bei Ausrissen > 15cm Breite.



Trümmerriss | nicht geeignet

Stamm muss gesund geschnitten werden!



Zwiesel | geeignet

Geschlossene Zwiesel sind an der Säge einspannbar und somit geeignet.
Maximalen Durchmesser beachten!



Zwiesel | nicht geeignet

Durch solche Zwiesel entstehen Probleme bei der Weiterverarbeitung.



Hohl | geeignet

Max. 15 cm vom Durchmesser hohl. Eine angemessene Längenzugabe als Vergütung oder gesundschnelden.



Hohl | nicht geeignet

Hohl Durchmesser > 15 cm



Weißfäule | geeignet

Weißfäule < 60%

Allgemeine Regelung

zur Weißfäule:

Weißfäule auf der Stirnfläche
bei Längenzugabe:

- bis 20% : 0,5 m Zugabe
- bis 40% : 1,0 m Zugabe
- bis 60% : 1,5 m Zugabe



Weißfäule | nicht geeignet

Weißfäule > 60%

Allgemeine Regelung

zur Weißfäule:

Ab 60% : gesundschnitten
oder vergüten nach Absprache
mit dem Außendienst.



Nekrose | geeignet



Trennschnitt unvollständig | nicht geeignet

Sicherheitsrisiko!

Unvollständig durchgeführte Trennschnitte können ein erhebliches Sicherheitsrisiko durch unvorhersehbares Abbrechen darstellen.





Hinweise zur Aufarbeitung von Buchenrundholz

	Stammholz	Schälholz*
Durchmesser	35 cm – 100 cm	27 cm – 70 cm
Fallende Längen	5,7 m – 16,0 m	6,1 m – 11,50 m
Fixlängen	2,5 m 3,1 m 3,4 m 5,1 m	5,1 m
Übermaß	bei allen Längen generell 20 cm	
Sonstiges	<u>aktuelles Sortiermerkblatt beachten!</u> Keine S- und Plastikhaken verwenden Tiefer Fällschnitt zur Rissvermeidung Nummerierung mit Datamatrixplättchen *nur für Creuzburg - separater Vertrag	

